

Sanierung Hallenbad BBZ Weinfelden

Aufgrund von Halleneinstürzen im Winter 2005/2006 im Ausland liess der Kanton Thurgau den Zustand der in den Jahren 1976 bis 1980 erstellten Hallen überprüfen. Die gründliche Zustandskontrolle und Überprüfung des Tragwerkes ergab, dass die geforderte Tragsicherheit nach Norm SIA 265 Holzbau (in Kraft seit 2003) nicht nachgewiesen werden konnte, was eine Gesamterneuerung des Sporttrakts zur Folge hatte.



Auch der Flachdachaufbau mit Dämmung und Abdichtung und teilweise die vorhandenen Oblichter waren in schlechtem Zustand. Die Bauherrschaft entschied sich für die Gesamterneuerung. Auflager in Wänden und Betonstützen konnten belassen bzw. verstärkt werden. Die ursprüngliche Dachform und die Art des Bindersystems wurden belassen. Konstruktionsart des Fachwerkes, die Stabilisierung und der Dachaufbau wurden nach neuesten Erkenntnissen gelöst. Um den Sportbetrieb nicht einschränken zu müssen, wurde die Sanierung inkl. Demontage des alten Daches und die Montage des neuen Daches innert fünf Wochen während der Schulferien 2009 bewerkstelligt.



Beitrag der B3
Holzbauingenieur
(Zustandskontrolle und
Überprüfung Dachtragwerk in
Holz, 2006)
Holzbauplanung/Werkplanung
(Ersatzneubau, 2009)

Bauherrschaft
Kanton Thurgau und Gemeinde
Weinfelden

Architektur
Antoniol + Huber + Partner,
Architekten BSA/SIA, Frauenfeld

Unternehmungen
Holzbau: Bornhauser AG
Holzbau, Weinfelden

Ausführung
2009